

# FRIEDENSTAGE 2012

## Referenten

### Dr. Franz Alt

lebt in Baden-Baden, ist Journalist, Publizist, Umweltpostel und Deutschlands Sprecher des Jahres 2011. Herausgeber der Internetseite [www.sonnenseite.com](http://www.sonnenseite.com), Träger verschiedenster Umwelt- und Menschenrechtspreise

### Dr. Hans Eder

lebt in Salzburg, Politologe, Publizist und Philosoph, Mitarbeiter des Salzburger Bildungswerkes, Mitgründer und Direktor von INTERSOL, Lehrbeauftragter der Universität Salzburg

### Bernhard Gruber

lebt in Neuhofen a.d. Krems, Permakultur-Experte, Mitarbeiter der Arbeitsgruppe Neue Arbeit- Neues Geld, Projekte im Südsudan und Tansania

### Univ. Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb

lebt in Wien, Klimaforscherin und Wissenschaftlerin des Jahres 2005, Leitung des Instituts für Meteorologie und Zentrum für Globalen Wandel und Nachhaltigkeit. Helga Kromp-Kolb befasst sich seit mehr als 40 Jahren mit Fragen des Umweltschutzes, nuklearen Bedrohungen und Klimawandel

### Mag. Erich Mild

lebt in Salzburg, Politikwissenschaftler, publiziert ua. zu Fragen der Energie- und Umweltpolitik

### Mag. Dr. Michael Ritter

Politikwissenschaftler, Lehrbeauftragter der Universität Salzburg, Mitarbeiter des Klimabündnis Salzburg

### Prof. Dipl. Ing. Erwin Schelbert

Techniker und Politikwissenschaftler, Vorstandsmitglied der Studiengesellschaft für Friedensforschung e.V. und Leiter des Bildungszentrums für Solartechnik in München

### Dr. Ing. Dieter und Imma Seifert

leben in Neu-Öttingen, Entwickler des Solarkochers, Teilnehmer internationaler Konferenzen und Workshops zur Armutsbekämpfung und zum Klima- und Umweltschutz

### Dipl.-Ing. Helmut Strasser

lebt in Thalgau, Obmann von e5 Österreich – Programm für energieeffiziente Gemeinden, Mitarbeiter des Salzburger Raumordnungsinstitutes

### Ing. Dr. Erwin Thoma

lebt in Goldegg, Förster, Holzbauexperte, betreibt ein Holzforschungszentrum, Naturholzspezialist, Holz100 ermöglicht energieautarke Häuser, Träger verschiedenster Auszeichnungen für Umweltschutz und Innovation

### Dr. Rainer Weißhaidinger

Förster, Geograph und Landschaftsökologe, Forschungsarbeiten in Lateinamerika und Borneo, Mitarbeiter des Forschungsinstituts für biologischen Landbau

### Projektteam

Dr. Josef Degg, Dr. Hans Eder, Bgm. Günther Mitterer, Ernst Reppnig, Susanne Prommegger, Mag. Richard Reicher, Karin Schönegger, Hildegard Stofferin, Hans Strobl

### Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde St. Johann im Pongau und Verein Intersol, Titelzeichnung/Gestaltung: Prof. Alfred Winter, Sepp Winter, AO Design + Druck.



Zugestellt durch post.at

## „Klimawandel und Welt(un)frieden“

### Wie Klimaschutz zum Gewinn für alle wird.

Der Klimawandel, von Menschen verursacht, ist voll im Gange. Das wird mittlerweile nur noch von wenigen Skeptikern geleugnet. Der Friedensnobelpreisträger und ehemalige Vizepräsident der USA, Al Gore, hat schon sehr früh die Gefahren der globalen Klimaveränderung erkannt. Seine Botschaft: Nachhaltige Energie- und Klimapolitik ist Friedenspolitik. Studien belegen den Zusammenhang zwischen Ressourcenverknappung, dem Klimawandel und der Gefahr von Konflikten. Brennende Themen, die heute für uns in Mitteleuropa nicht spürbar sind, oder doch? Eine Häufung von Überflutungen, Stürmen, Extremwetterbedingungen, Dürren im Sommer ... sind das Anzeichen von Klimawandel? Wir haben die Wahl! Jede und jeder Einzelne ist aufgefordert zu handeln.

Die 7. St. Johanner Friedenstage 2012 beschäftigen sich mit dieser Thematik, geben Einblicke und zeigen Möglichkeiten einer zukunftstauglichen Lebensweise und Politik auf.

### Information

Die Veranstaltungen können kostenlos besucht werden.

**Veranstaltungsort:** Kultur- und Kongresshaus am Dom  
**Zimmerreservierungen:** Tourismusverband St. Johann, Telefon 06412/6036

**Information:** Stadtgemeinde St. Johann im Pongau, Telefon 06412/8001, [www.stjohannimpongau.at](http://www.stjohannimpongau.at)

# St. Johanner



## Klimawandel und Welt(un)frieden

# FRIEDENSTAGE 2012

## 11. bis 13. Oktober 2012

# St. Johanner FRIEDENSTAGE 2012 Klimawandel und Welt(un)frieden

„Die Welt hat genug für alle, aber nicht genug für die Gier aller! Wir werden keinen wirklichen Frieden in der Welt haben, wenn wir die jeweils anderen Länder als Rohstoffquellen oder als Märkte für unsere Industrieprodukte betrachten.“

Mahatma Gandhi

## Donnerstag, 11. Oktober 2012

19.30 Uhr, Kultur- und Kongresshaus Am Dom, Großer Saal

Feierliche Eröffnung der 7. St. Johanner Friedenstag  
Verleihung ÖkoStil 2012, St. Johanner Umweltpreis

**Begrüßung:** Vizebürgermeister Ortwin Andrich  
**Eröffnung:** Landesrätin Dr. Tina Widmann  
**Laudatio:** Dr. Othmar Glaeser  
**Festrede:** Dr. Franz Alt „Krieg um Öl oder Frieden durch die Sonne?“  
**Musik:** Vokalensemble des Gymnasiums mit Gitarrenbegleitung  
**Moderation:** Karin Schönegger

Anschließend Buffet mit regionalen Produkten vom Bauernladen.



Organisiert von:



Unterstützt von:



## Freitag, 12. Oktober 2012

11.00 – 13.00 Uhr

Begegnung mit SchülerInnen  
Helga Kromp-Kolb – Gymnasium St. Johann  
Franz Alt, Erwin Schelbert – BAKIP Bischofshofen,  
Elisabethinum und HAK St. Johann  
Eva Kellner – Neue Volksschule St. Johann  
Koordination: Hans Strobl

14.00 – 17.00 Uhr

Musik und Tanz auf verschiedenen Plätzen in St. Johann  
SchülerInnen der BAKIP Bischofshofen  
Leitung: Hildegard Stofferin jun.

14.00 -17.30 Uhr

Gespräche im Kultur- und Kongresshaus Am Dom  
Einführung: Hans Eder  
Moderation: Josef Dengg

14.15 – 15.00 Uhr

Erwin Schelbert, Politikwissenschaftler, Techniker,  
Friedensforschung, München  
**Thema:** Klimawandel und versiegende Ressourcen – eine  
Bedrohung der Sicherheit

15.00– 15.45 Uhr

Helga Kromp-Kolb, Klimaforscherin, Meteorologin, Wien  
**Thema:** Klimaschutz ist Friedensarbeit

16.00 – 16.45 Uhr

Dieter Seifert, Solartechniker, Neu Ötting  
**Thema:** Die Kipp-Punkte beim Klimawandel. Ab wann wird  
es „gefährlich“? Wie kann lokal und global gegen gesteuert  
werden?

16.45 – 17.30 Uhr

Franz Alt, Journalist, Publizist und Philosoph, Baden-Baden  
**Thema:** Sonnige Aussichten – Wie Klimaschutz zum  
Gewinn für alle wird

19.00 – 20.00 Uhr

Begrüßung: Landesrat Sepp Eisl und  
Bürgermeister Günther Mitterer

Präsentation der Schulprojekte im Kultur- und Kongresshaus  
Am Dom zu den Themen:  
Klimawandel, Meteorologie, Ökologischer Fußabdruck,  
„Vom Samen zum Brot“

Moderation: Richard Reicher

Mitwirkende Schulen:

Volksschule Neu, Volksschule am Dom, Gymnasium  
St. Johann, BAKIP Bischofshofen

20.30 – 21.30 Uhr

Podiumsdiskussion im Kultur- und Kongresshaus Am Dom  
**Thema:** Klimawandel und Welt(un)frieden – Was macht uns  
zukunftsfähig?

Moderation: Hans Eder

Am Podium: Franz Alt, Erich Mild, Imma und Dieter Seifert,  
Erwin Schelbert

Rahmenprogramm:

St. Johanner Trommlergruppe (Drum und Dran)  
Friedenslied Familie Stofferin

Anschließend wird zum Buffet geladen.

## Samstag, 13. Oktober 2012

9.00 bis 12.00 Uhr

**Workshops:**

**Thema I: „Meine Gemeinde in einer globalisierten  
Welt des Klimawandels“**

Beitrag zukunftsfähiger Salzburger Gemeinden zu  
innovativen Nord-Süd Kooperationen mit dem Focus:  
Klimawandel, erneuerbare Energien, Ernährungssicherheit  
Landesprogramm e5/Gemeinden/INTERSOL/Klimabündnis

**Thema II: „Biologisch – ökologisch“ – Profil einer  
zukunftsorientierten Land- und Forstwirtschaft.**

Wie zukunftstaugliche Forstwirtschaft und Biolandbau –  
weltweit – das Klima positiv beeinflussen, lokal und global  
gesehen.

**Referenten/Diskutanten**

Bürgermeister Günther Mitterer, Hans Eder (INTERSOL),  
Bernhard Gruber (Permakultur), Rainer Weißhaidinger  
(Biolandbau), Helmut Strasser (SIR), Erwin Thoma (Holzbau-  
experte), Michael Ritter (Klimabündnis)

11.00 bis 12.00 Uhr

**Abschlussplenum und Diskussion**

Moderation: Hans Bayer und Ernst Reppnig  
Zusammenfassung und Abschluss:  
Bürgermeister Günther Mitterer und Hans Eder

Friedenslied: Familie Stofferin

**Um Anmeldung zu den Workshops wird gebeten,  
E-mail: [umwelt@stjohannimpongau.at](mailto:umwelt@stjohannimpongau.at) oder  
Telefon 06412/8001.**